

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

3.9.1853 (No. 241)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 241.

Samstag den 3. September

1853.

Bekanntmachung.

Die Urliste der Geschwornen der hiesigen Stadtgemeinde pro 1854 ist gefertigt und während 14 Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aufgelegt.

Jeder Einwohner, welcher zu dem Amte eines Geschwornen befähigt ist, kann innerhalb dieser Frist wegen Uebergabe befähigter oder Eintrags unfähigter Personen Beschwerde beim Gemeinderath erheben.

Karlsruhe, den 2. September 1853.

Der Gemeinderath.

M a l s c h.

M. Erhardt.

Elisabethenverein.

Von dem verstorbenen Herrn Generalstabsarzt Dr. Meier ist uns eine Schenkung von 25 fl. zu Theil geworden; ferner erhielten wir von einem Ungenannten 25 fl.; von Fr. A. H. 2 fl. 42 kr.; Fr. v. B. 1 fl.; Fr. M. Spiegelgewinn 54 kr.; H. D. 18 kr., und der Familie Scheffel 4 fl. 33 kr.; für welche Gaben der Mildthätigkeit wir herzlich danken.

Karlsruhe, den 2. September 1853.

Das Comite.

Bekanntmachungen.

Im Großherzoglich botanischen Garten steht gegenwärtig die Victoria regia in Blüthe, welche sich durch ihren guten Geruch besonders auszeichnet; dieselbe kann von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr bequem besichtigt werden.

Karlsruhe, den 1. September 1853.

Die Großh. Gartendirektion.

Zehnrige Schränke), Küchengeschir, allerlei Hausrath, Werkzeug und verschiedene Nägel.

Karlsruhe, den 1. September 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Jakob Knab's Ehefrau dahier werden

Dienstag den 13. September d. J.,

Früh 8 Uhr,

im Hause Nr. 43 in der Durlacherthorstraße dahier der Erbtheilung wegen:

Frauenkleidung, Betten und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschir und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 31. August 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle Jene, welche an die verstorbene Nagelschmied Friedrich Linzig Wittwe, Wilhelmine geb. Soder, dahier eine Forderung zu machen haben, werden aufgefordert, solche am

Samstag den 10. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

bei Notar Kasz Amalienstraße Nr. 1) anzumelden.

Karlsruhe, den 1. September 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Versteigerungen und Verkäufe.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Nagelschmied Friedrich Linzig Wittwe, Wilhelmine, geb. Soder dahier, werden in Nr. 25 der Spitalstraße am

Dienstag den 6. und

Mittwoch den 7. d. M.,

je Vormittags 8 1/2 Uhr anfangend,

gegen Baarzahlung versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk (worunter zwei Nußbaumene

Nr. 292. Das Dehmdgras von einem bei den Hengststallungen zu Rüppurr gelegenen Morgen der Bleichwiese wird am Dienstag den 6. September d. J., Nachmittags um 2 Uhr, auf dem Plage selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe, den 30. August 1853.

Großh. Landesgestüteskasse.

M. Krauß.

Weinverkauf.

Im Keller des ehemaligen Badischen Hofes wird heute, Samstag, den 3. September, von Morgens 9 Uhr an,

Marktgräser Wein, 1846r, die Maas zu 18 kr., 1847r, " " " 8 " jedoch nicht unter 50 Maas, abgegeben. Das Nähere bei Gerichtstapator Herrenschmidt, Langestraße Nr. 131.

1mal.

1mal.

1mal.

3. Montag.

1mal.

1mal.

2mal.

Billige Kupferstiche zu verkaufen.

Eine Anzahl schöner Blätter aus der Geschichte Napoleons — der Abschied zu Fontainebleau, Schlacht bei Waterloo, Tod Napoleons u. c., in gut erhaltenen vergoldeten Rahmen — sind zu verkaufen. Näheres in der Kunsthandlung von **J. Belten**.

Spitalstraße Nr. 41 ist ein junger rauhäriger Pinscher, s. g. Rattenfänger, zu verkaufen. — Ebendasselbst wird eine zweiflügelige Zimmerthüre mit Beschlag zu kaufen gesucht.

Kaufgesuch. Es werden 2 Marmorplatten, 3 Schuh 4 Zoll lang, 17 Zoll breit, zu kaufen gesucht. Näheres bei Herrn Posthalter **Nau** in Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue holl. Bollhöringe,
Sardellen und Capern empfiehlt
C. Wall,
Waldbornstraße Nr. 32.

Bekanntmachung.

Bei Unterzeichnetem sind jeden Tag frische Sätzen, gekochte zu 5 kr., sowie rohe zu 3 kr. das D. zu haben, welche der Reinlichkeit und Güte wegen zu empfehlen sind.

Ch. Seippel, Metzgermeister,
Langstraße Nr. 7, zunächst am Durlacherthor.

Sauerkrautverkauf.

Herrenstraße Nr. 2 ist fortwährend frisches Sauerkraut zu verkaufen. Auch sind daselbst mehrere Krauthobel zu verkaufen.

Anzeige.

Unterzeichnete macht die ergebnisse Anzeige, daß bei ihr wieder neues gutes Sauerkraut zu haben ist. Auch empfiehlt sie sich zugleich im Krauteinschneiden höflichst.

Natschky Wittwe, Spitalstraße Nr. 23.

Mühlburg. Kirchweih-Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten gibt es Samstag, Sonntag und Montag frisches Backwerk, sowie verschiedene Fleischspeisen, Enten, Hasen, neues Sauerkraut und Schweinefleisch, Samstag Mittag warmen Zwiebelkuchen.

Dabei wird noch bemerkt, daß am Sonntag bei günstiger Witterung Gartenmusik vom Groß. bad. 1. Füsilier-Bataillon stattfinden wird.

Ferner empfehle ich meine reinen Oberländer Weine und gutes Bier bestens.

Joh. Friedrich Baumann,
zur Stadt Karlsruhe.

Kunst-Berein.

Ausstellung den 4. September 1853.

Die Abdankung Kaiser Karl des V. zu Gunsten seines Sohnes Philipp des II., Copie nach Louis Gallait.

Karlsruher Sängerbund.

Heute Abend präcis 8 Uhr wird die Gesangsübung im Zimmer der Liedhalle in der Eintracht fortgesetzt, wozu die Sängereingeladen werden.

Insbefondere ersuchen wir jene Mitglieder, welche in der letzten Uebung fehlten, heute pünktlich zu erscheinen.

Das Comite.

Katholischer Verein.

Sonntag den 4. d. M., um 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, Versammlung im katholischen Schulhause.

Katholische Kirchenmusik.

Samstag den 3. d. M., Abends 6 Uhr, Chorprobe im katholischen Schulhause.

Es wird um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

W. Kalliwoda.

Allgemeine Privatsterbkasse-Gesellschaft.

Im Monat Juli haben keine Sterbfälle stattgefunden und ist nur ein noch rückständig gewesener Beneficiumsantheil von 25 fl. bezahlt worden. Im August sind 4 Mitglieder gestorben. Von den dadurch fällig gewordenen drei einfachen Beneficien und einem doppelten wurde alsbald eines der einfachen an die hinterbliebene Wittve mit 300 fl. verabfolgt; die zum Bezug der übrigen, so wie einiger schon früher verfallenen Beneficien berechtigten Personen haben entweder sich noch gar nicht gemeldet, oder bis jetzt die erforderlichen Ausweise nicht vorgelegt. — Außerdem ist im August die Hälfte eines längst verfallenen doppelten Beneficiums an die sich hiezu legitimirt habende Person mit 300 fl. ausbezahlt worden. Die von der Gesellschaftskasse in den verfloßenen 2 Monaten geleisteten Beneficienzahlungen belaufen sich also zusammen auf 625 fl. — Die verehrlichen Mitglieder werden wiederholt dringend ersucht, die rückständigen und laufenden Beiträge pünktlich entrichten zu wollen.

Karlsruhe, den 2. September 1853.

Die Beamten.

Literarische Anzeige.

Bei **Alexander Frey**, Musikalienhändler in Karlsruhe, sind so eben erschienen:

6 neue dreistimmige Schul-Lieder,
zur Ermunterung für die singlustige Jugend componirt von **G. Kuhn**, Organist der Trinitatiskirche in Mannheim. op. 44.
Preis 9 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. September. 36. Abonnementsvorstellung. **Die Komödie der Irrungen.** Lustspiel in drei Akten, von Shakespeare. Für die Bühne eingerichtet von Holtei. Hierauf: **Tanz-Divertissement.**

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 33 vom 2. September 1853:
Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse
S. Königl. Hoheit des Regenten.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich gnädigst bewogen gefunden, unter dem 17. August d. J. den Assessor Gößmann bei der Regierung des Mittelrheinkreises zum Regierungsrath zu befördern; den bei der Regierung des Oberrheinkreises mit der Verwaltung des staatswirtschaftlichen Referats betrauten Kameralpraktikanten Ludwig Bachelin zum Assessor daselbst zu ernennen; den pensionirten Hofrevisor, Oberrechnungsrath Forstmeier als Oberrechnungsrath bei der Oberrechnungskammer anzustellen, und den Revisor Haager daselbst zum Oberrevisor zu befördern; den Revisor Hautsch bei der Rechnungsrevision der Steuerdirektion zum Kontrolleur der Steuerdirektion zu versetzen, an dessen Stelle aber den Kameralpraktikanten Franz Wilhelm Kauffmann zum Revisor zu ernennen; die erledigte Domänenverwaltung Offenburg dem Domänenverwalter Klumpp in Bretten, und die hiedurch erledigt werdende Domänenverwaltung Bretten dem Oberinnehmer und Domänenverwalter Fecht in Säckingen zu übertragen; den Baupraktikanten Wilhelm Waag von Karlsruhe zum Bezirksbaumeister in Heidelberg zu ernennen; den Registraturgehilfen Karl Friedrich Plattner bei der Regierung des Oberrheinkreises in gleicher Eigenschaft an das Ministerium des Innern zu versetzen; dem vormaligen Amtsassessor Bernhard Thiergärtner in Neustadt die Stelle eines Registrators bei der Regierung des Oberrheinkreises zu übertragen; den evangelischen Pfarrer Hornuth in Altlusheim in den Ruhestand zu versetzen; die evangelische Pfarrei Schönau, Dekanats Ladenburg, dem Pfarrer Hottinger zu Singen, die evangelische Pfarrei Seckenheim, Dekanats Oberheidelberg, dem Pfarrer Frisch in Aglasterhausen, die erste Kaplansstelle in Baldkirch dem Pfarrverweser Otto Kern in Stillingenweiler, das Physikats Schoppsheim dem Amtschirurgen Loog in Eberbach, und das Amtschirurgat Ladenburg dem praktischen Arzte Friedrich Wilhelm Alt zu Konstanz, unter Ernennung desselben zum Amtschirurgen, zu übertragen; unter dem 19. August

d. J. den Amtmann Sachs in Laß zu dem Stadtmate Karlsruhe, den Amtmann Beck in Karlsruhe zu dem Oberamte Laß, den Amtmann Rober in Mosbach zu dem Bezirksamte Billingen, den Assessor Schilling von Billingen in gleicher Eigenschaft zu dem Bezirksamte Oberkirch, den Assessor Babo in Mosbach in gleicher Eigenschaft zu dem Bezirksamte Bühl zu versetzen; den Rechtspraktikanten Joseph Seidenspinner in Triberg zum Amtsassessor in Säckingen, den Rechtspraktikanten Georg Wolf in Stockach zum Assessor bei dem Bezirksamte Stockach, den Rechtspraktikanten August v. Göler in Karlsruhe zum Assessor bei dem Bezirksamte Mosbach zu ernennen; die evangelische Pfarrei Ottenheim, Dekanats Mahlberg, dem Pfarrer Alt in Neuenweg, und die evangelische Pfarrei Reppenbach, Dekanats Emmendingen, dem derzeitigen Verweser derselben, Viktorius Birt, zu übertragen; den Lehrer Baurittel an dem Pädagogium und der höhern Bürgerschule zu Durlach wegen Krankheit in den Ruhestand zu versetzen; die hiedurch in Erledigung kommende Lehrstelle an gedachter Anstalt dem vormaligen Pfarrer Christian Rödl in Freiburg zu übertragen; unter dem 20. August d. J. den Amtmann Kießer in Triberg und den Amtmann Wegel in St. Blasien zu Oberamtännern zu befördern.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Staatseignung von Stiftungen im Seekreise betreffend.
Apothekerlicenz des Kaver Käufer von Rheinheim betreffend.
Auszug aus der Rechnung der Feuerversicherungs-Anstalt für Gebäude im Großherzogthum Baden betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:
am 1. August d. J.: der pensionirte Postverwalter Maier in Heidelberg; am 13. August d. J.: der pensionirte Professor Sachs in Mannheim.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2. Septbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 16	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 16	27" 9"	"	"

Fremde.

In hiesigen Gashöfen.

Darmstädter Hof. Herr Losinger, Amtmann von Säckingen. Hr. Plattner, Registraturgehilfe v. Freiburg. Hr. Binz, Kfm. v. Basel. Hr. Hölzlin, Kfm. v. Offenburg. Hr. Schulz, Kfm. v. Darmstadt.
Englischer Hof. Frau Gräfin d'Aubigny mit Fam. und Bed. v. Paris. Hr. Grevenes mit Fam. u. Bed. a. England. Hr. Corbi u. Hr. Vaguer, Kaufl. von Paris. Hr. Oberkonz, Pfarrer v. Wignen. Hr. Kemer, Pfarrer v. Siert. Hr. Strossettens, Pfarrer v. Montagne. Hr. Bez, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Rosenthal u. Hr. Krebs, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Waagemann, Kfm. v. Salzburg. Hr. Luzzani, Kfm. v. Köln. Hr. Landmann, Part. von Koblenz. Hr. Greyton, Rent. mit Fam. und Bed. von London.
Erzprinzen. Herr Baron Nathaniel v. Nothschild, Bank. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Frau Baron Charlotte v. Nothschild m. Fam. u. Bed. daher. Hr. Baron Mayer v. Nothschild, Bank. m. Fam. u. Bed. v. London. Frau Baron Alb. v. Nothschild m. Fam. u. Bed. daher. Sir James Wolyncey, Rent. mit Fam. u. Bed. aus England. Lady Sullivan mit Fam. u. Bed. a. Irland. Hr. Baron v. Lutticott, Rent. von Triest. Hr. Baron Simonsen, k. dan. Oberkriegskommissär m. Fam. u. Bed. v. Kopenhagen. Hr. A. Karth, Propr. m. Bed. v. Paris. Herr Hartmann, Part. v. Hamburg. Hr. G. Gutbrod, Part. v. Stuttgart. Hr. Montfort, Kfm. von Freiburg. Herr Simple, Rent. a. England.
Goldenes Kreuz. Hr. Kuhn, Part. v. Genf. Hr. Neus, Part. von Frankfurt. Herr Schwab, Part. von Neckarburg. Hr. Eisenmann, Fabr. v. Pforzheim. Hr.

Haug, Fabr. v. Hanau. Hr. Neubert, Hauptkassier von Ludwigshafen. Hr. Speck, Assistent daher.
Goldener Ochse. Herr Erlanger, Kfm. v. Ulm. Hr. Weber, Kfm. v. Konstanz. Hr. Bühler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schmitt, Part. v. Tiefenbronn.
Goldenes Schiff. Herr Rosenbaum, Kfm. v. Halberstadt. Hr. Grumbacher, Kfm. v. Rast. Hr. Hirsch, Weinhändler v. Altdorf.
Pariser Hof. Herr Harmand, Pastor v. Lamarche. Hr. Stemmler, Fabr. v. Rastatt. Hr. Jellie, Rent. von Brüssel. Hr. Derville, Part. v. Paris.
Römischer Kaiser. Hr. Graf v. Tschansky m. Fam. a. Rußland. Hr. Baron v. Bogenheim, Major m. Frau v. Berlin. Hr. v. Rauensfels, Rent. daher. Hr. Steinberger, Rent. v. Bern. Hr. Möckel, Prof. v. Würzburg. Hr. Krautmüller u. Hr. Mettenius, Stud. v. Heidelberg. Hr. Kemptler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Jacobson, Kfm. v. Mainz.
Zähringer Hof. Hr. Schmitz, Kfm. v. Köln. Hr. Bauer, Kfm. v. Leipzig. Hr. Brockhauser u. Hr. Rogge, Kaufl. von Köln. Hr. Wolf Maurer, Gutspächter von Heilbronn. Herr Better, Gutsbes. von Stuttgart. Herr Hochhelzer, Kon. bayr. Postverwalter von München. Herr James Dinton, Part. v. New-York. Hr. Beaumont, Rent. v. Paris. Hr. Ranson, Propr. v. Genf. Hr. Garnault, Propr. v. La Rochelle.

In Privathäusern.

Bei Frau General Corneli: Hr. v. Hellingroth m. Frau von Landau. — Bei Amtmann Faber Wittwe: Fräulein A. Klumpp v. Bretten u. Frä. M. Faber v. Freiburg. — Bei Domänenverwalter Köchly Wittwe: Hr. Köchly v. Stühlingen. — Bei Charcutier Aug. Karcher: Hr. Pfeiffer, Part. v. Schaffhausen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.